



Das Schnittmodell gestattet tiefe Einblicke in eine Government-Pistole – wie die Waffe funktioniert, wie man sie zerlegt und damit umgeht, das erläutert die Artikelreihe ab Seite 14. Im März 1906 erschien obige Anzeige in der Zeitschrift "Shooting & Fishing" – ab Seite 26 lesen Sie, welche Rolle diese abgebildete Colt M 1905 sowie andere Modelle dieses US-Herstellers bei der Entwicklung der Government-Pistolen

spielten und wer alles daran beteiligt war. Um die militärisch genutzten Versionen und die Entwicklung von M 1911 zu M 1911 A1 geht es auf 16 Seiten ab Seite 40 – mit Blick aufs Sammeln. Weil nicht nur Colt, sondern noch andere Firmen in Amerika und Europa diesen Waffentyp gebaut haben, gibt es viele Varianten. Sie erfahren auch etwas zu den 1911ern von Ithaca (hier rechts deren 1. Serienmuster).



EINLEITUNG

Lauter Superlative

Über die Bedeutung der Government-Pistolenfamilie.

TECHNIK & HANDLING

Elementar-Teilchen

Über Zerlegen, Montieren und Handhaben von 1911ern.

VERSCHLUSSKUNDE

Gesprengte Ketten

Über die genauen Details beim Repetievorgang der Pistolen.

Geschichte 1:

Der Erfolg hat viele Väter

Über die Vorläufer der 1911er und die Helfer von Browning.

GESCHICHTE 2:

Veteranentreffen

Über die Reihen M 1911 und M 1911 A1 aus Sicht der Sammler.

TASCHENPISTOLEN

Verkleinerungsform

Über die nicht ganz so großen Versionen der Government.

1911 & SECURITY

Eine sichere Wahl?

Über den Nutzen der 1911er fürs deutsche Sicherheitsgewerbe.

ALLZWECK-1911er

Code Civil

Über einreihige Zivil-1911er: Modelle, Schießen, Kaufen.

WETTKAMPFPISTOLEN

Die Quadratur der Kreise

Über die sportliche Seite der Government-Familie.

TUNING & ZUBEHÖR

Aus dem Vollen

Über die Möglichkeiten zum Nachrüsten der Pistolen.

KLEINKALIBER & CO₂

Auf den Trichter gekommen

Über die 1911er Pistolen für die weniger dicken Kaliber.

ANHANG

... und außerdem

Überblick zu Adressen, dazu weitere Kurz-Informationen.



In ihrer Zweitkarriere wurden die Government-Pistolen zur erfolgreichsten Großkaliber-Kurzwaffe für den Sport – mehr dazu lesen Sie ab Seite 66.



Entwürfe wie diese Kimber zeigen, dass das alte Pistolendesign auch im Militär- und Behördenmarkt nicht ausgedient hat – ein weiteres Thema.



Selbst in verkleinerter Form feiert die Kurzwaffe mit dem Single-Action-System fröhliche Urständ – hier eine Wilson Combat CQB Compact. Mehr zu Historie und Nutzen dieser Taschenwaffen in zwei Artikeln ab Seite 56.

Die liebste Übung: Allen voran geht der Dank an die Personen außerhalb der VISIER-Redaktion, die wie immer durch ihre Mithilfe dieses Heft erst möglich gemacht haben: Mit Antikstücken halfen Kurt Bouras (Classic Firearms), Hartmut Burger (Antique Firearms), Wolfgang Finze, Siegfried Hinz, Wolfgang Müller und Jürgen Weber.

Die aktuellen Modelle stammten von AKAH, R.B. Fischlein, German Sport Guns, Gustav Jehn, Helmut Hofmann, Leader Trading, Felix Mogdans, Karl Prommersberger, PSW Wicke, Sauer & Sohn, Spirit of the old West (SOTOW) sowie Umarex. Tuning-Zubehör: AKAH, IFS Shooting Supplies, Konrad Krappmann, Mogdans, Nill-Griffe,

Rio Grande Custom Grips und SOTOW. Mit Informationen, Holstern, Gurtzeug, Büchern und Bildern halfen außer Bouras, Burger, Finze und Weber noch Reinhard Baumann, Horst Eckstein, Wolfgang Dicke, Volker Gremler, Stefan Perey, Bob Mernickle, Lemis und Robert Riegel, Egon Thiel und László Tolvaj: Dies ist auch Ihr Heft.



Und ab Seite 90 erfahren Sie, wie sich der alte Pistolentyp fachgerecht veredeln lässt.

KURZ-INFOS:	
Eine Frage des Namens	8
Berühmte 1911er	13
Einzelteile (Nomenklatur)	18
Handlingsfragen	21
Phasenablauf	25
Dreh-Momente	25
John M. Browning	30
Vorläufer der 1911	36
Schüsse im Schlachthaus	43
Springfield Armory	44
97-11 und Wild Bunch	47
Sammeln ziviler Holster	50
M 1911 vs. M 1911 A1	54
Kaliberfragen für Bodyguards	65
Zwei- statt Einreicher	75
Statische Disziplinen	83
Open Class	89
Club 30	92
Fachliteratur-Auswahl	111
Die acht Ecken der Neunzehnhelf	112
Die vier Punkte der Funktion	112
Wie sicher ist cocked and locked?	114
GoWWWernment	114